

Ressort: Auto/Motor

Erstes VW-Strafurteil in den USA fällt am 26. Juli

Wolfsburg/Detroit, 30.04.2017, 00:00 Uhr

GDN - Das erste US-Strafurteil im Dieselskandal fällt nach einem Bericht von "Bild am Sonntag" voraussichtlich am 26. Juli. Ein VW-Ingenieur muss bis dahin weiter eine elektronische Fußfessel tragen.

Der entscheidende Gerichtstermin in Detroit sollte ursprünglich bereits am kommenden Mittwoch stattfinden. Die Verteidigung hatte eine Verlegung der Verhandlung beantragt, da ihr Prozessunterlagen nicht rechtzeitig vorgelegt worden seien, bestätigte der Frankfurter Anwalt der BamS auf Anfrage. Das US-Justizministerium reagierte auf eine Anfrage nicht. Der Ingenieur hatte im vergangenen Jahr als erster VW-Manager gestanden, am Stickoxid-Betrug beteiligt gewesen zu sein. Obwohl er mit den Ermittlern kooperierte und umfangreich aussagte, drohen ihm bis zu fünf Jahre Haft und 250.000 Dollar Geldstrafe.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-88718/erstes-vw-strafurteil-in-den-usa-faellt-am-26-juli.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619